

# Elvellon

Bombastischer Symphonic-Metal aus deutschen Landen: Elvellon vom Niederrhein setzen zum großen Sprung aufs internationale Parkett an!

Seit seiner Gründung anno 2010 trägt das Newcomer-Quintett frischen Wind in die Szene und weiß sowohl Fans als auch Fachpresse mit seiner Melange aus knackigen Gitarren, treibenden Drums und orchestralem Bombast zu begeistern: So wurde der blutjunge Fünfer schon früh ausnehmend wohlwollend von renommierten Magazinen wie dem Orkus und dem Sonic Seducer erwähnt und vom Metal Hammer gar als „Helden von morgen“ betitelt. Dass jede einzelne Vorschusslorbeere ihre Berechtigung besaß, bewiesen erstmalig die beiden Online-Singles 'Oraculum' (2013) und 'Born From Hope' (2015), dessen von Mirko Witzki (Any Given Day, Caliban, Deadlock u.a.) produzierter Videoclip auf YouTube bereits innerhalb eines Jahres an der Eine-Million-View-Marke kratzte. Ihren ersten Meilenstein setzte die Combo 2015 mit der Veröffentlichung der in Eigenregie unter der professionellen Leitung ihres Tontempel-erfahrenen Gitarristen Gilbert Gelsdorf aufgenommenen 5-Track-EP „Spellbound“, die abermals frenetische Beifallsbekundungen der Musikkritiker nach sich zog, auch über die Grenzen der Bundesrepublik hinaus. Live treffen Elvellon mit ihrer Verbindung aus magisch-mitreißender Klangmalerei und dem kraftvollen, glockenhellen Organ ihrer begnadeten Frontfrau Nele ebenfalls punktgenau ins Schwarze, sodass sich in der jüngeren Vergangenheit vielfältige Möglichkeiten auftaten, die Zuhörerschaften in die zauberhaften Dimensionen ihrer schillernden Fantasiewelten zu entführen - vom Autumn-Moon-Festival und Dong Open Air bis zum weitbekannteren M'era Luna und den Wacken Winter Nights.

Nach der Unterzeichnung ihres ersten Plattenvertrags beim aufstrebenden Jung-Label Reaper Entertainment überschlugen sich die Ereignisse für Elvellon förmlich: Dank einer überaus erfolgreichen Crowdfunding Kampagne, bei der fast das Doppelte des Zielbetrags erreicht wurde, konnte die Band ihr Debüt-Album 'Until Dawn' finanzieren. Bereits in den ersten Wochen ging es an die 2000 Mal über den Ladentisch und war kurze Zeit später restlos ausverkauft, sodass bereits drei Monate nach Veröffentlichung die erste Nachpressung erfolgte. Ende 2020 folgte dann der nächsten Meilenstein der Bandgeschichte mit einem Plattenvertrag beim österreichischen Label Napalm Records, einem der größten Labels der Independent Szene.

Vom überragend positiven Echo der Fans und Musikpresse emporgehoben, überrollten Elvellon auf einer wohlverdienten Welle des Erfolgs bereits Festivals wie das M'era Luna, Metal Hammer Paradise, Rock Fest Barcelona, Wacken Winter Nights und das Metalfest im tschechischen Pilsen sowie diverse andere Konzertbühnen – und ein Ende des wilden Ritts ist noch lange nicht in Sicht!

## ELVELLON

### *Ascending in Synergy*

Release date: 17.05.2024

#### **Erlebe die magische Welt der deutschen Symphonic Metal Hoffnung!**

Rund sechs Jahre nach ihrem Debütalbum kehrt die aufstrebende Symphonic Metal-Band **ELVELLON** mit ihrem zweiten Werk und Napalm Records-Debüt zurück: *Ascending in Synergy* erscheint am 17. Mai 2024 und enthält zehn brandneue Tracks der deutschen Symphonic Metal-Hoffnung. *Ascending in Synergy* ist der Nachfolger des hochgelobten Erstwerks *Until Dawn* (2018), das auf die 2015 erschienene EP *Spellbound* folgte. Das offizielle Musikvideo zum Track „Born From Hope“ zählt bis dato über 1,3 Millionen Aufrufe, die EP-Version des Songs wurde weit über 2,5 Millionen Mal auf Spotify gestreamt und im Metal Hammer wurden **ELVELLON** bereits als „Helden von morgen“ gefeiert. **ELVELLON** teilten die Bühne bereits mit bedeutenden Szene-Bands wie Visions of Atlantis, außerdem konnten sie ihre einnehmende Live-Präsenz auf zahlreichen Festivalbühnen im In- und Ausland unter Beweis stellen, wie etwa dem RockHarz, M'era Luna oder dem Rock Fest Barcelona.

Das neue Album *Ascending in Synergy* beweist das herausragende Feingefühl der Formation um Sängerin Nele Messerschmidt, stilistisch gekonnt zwischen den frühen Anfängen des Symphonic Metal auf der einen, und einem modernen, zeitgemäßen Ansatz auf der anderen Seite zu balancieren. Dabei vereinen sie beide Welten zu ihrem ganz eigenen, Sound, der sowohl Genre-Liebhaber als auch neue Fans in den Bann ziehen wird. Der Opener „Unbound“ besticht durch gekonnt eingesetzte orchestrale Arrangements sowie die außergewöhnliche Stimme von Sängerin Nele Messerschmidt, die mit hohem Wiedererkennungswert im Genre glänzt. Das darauffolgende „A Vagabond's Heart“ liefert ein spannendes Intro und einige der eingängigsten Refrains auf *Ascending in Synergy*.

Dramatisch düstere Klanglandschaften und schwere Riffs in Songs wie „Ocean Of Treason“ und „The Aftermath Of Life“ halten die Spannung hoch und die Hörer\*innen tief verwurzelt in der Welt von **ELVELLON**. Bei Tracks wie „Last Of Our Kind“ und dem neunminütigen „The Aeon Tree“ kommt die verträumte, cineastische Seite **ELVELLONs** besonders gut zur Geltung. Letzterer schafft einen perfekten Übergang zum finalen „Epiphany Of Mine“, das durch seine Direktheit Kontrast und Harmonie zugleich bietet.

*Ascending in Synergy* steht für eine klangliche Reise voller Magie und harter Klänge und manifestiert den Status **ELVELLONs** als eine der aktuell spannendsten und vielversprechendsten Newcomer in der deutschen Symphonic Metal-Szene!